

2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

TSV Wallenhorst : TuS Engter
Montag, 23.01.2023, 20:15 Uhr

Langner beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank der ungeschlagenen Lauxtermann und Langner konnte der TuS Engter das Auswärtsspiel beim TSV Wallenhorst in der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 11. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Frank Langner den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Niemeyer / Czirpek gelang es Andree / Schubert zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Lauxtermann / Renzenbrink wurden am Nachbartisch Wiemann / Manocchio wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Czirpek / Kolde verloren ihr Spiel gegen Langner / Rosenke nach Sätzen mit 10:12, 12:14, 9:11. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Jörg Niemeyer hatte im Einzel gegen Stefan Renzenbrink am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Stefan Lauxtermann hatte Martin Czirpek nur im ersten Satz eine Chance. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Arne Wiemann war im Einzel gegen Torsten Schubert nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Benito Manocchio und Nils Andree, die Benito Manocchio letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unglücklich war Jürgen Czirpek anschließend in der Begegnung gegen Uwe Rosenke, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Dennis Kolde bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Frank Langner. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Zwei Sätze lang fand anschließend Jörg Niemeyer gegen Stefan Lauxtermann das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 9:11, 6:11, 14:12, 12:10, 11:8 gewann. Nicht einen Satzgewinn überließ Martin Czirpek seinem Gegner Stefan Renzenbrink beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Keinen Zähler beisteuern konnte Arne Wiemann im Match gegen Nils Andree, das 0:3 verloren ging. Der neue Zwischenstand war 5:7. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Benito Manocchio bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Torsten Schubert. Beim 0:3 gegen Frank Langner fand Jürgen Czirpek von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Wallenhorst nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Quitt Ankum II am 03.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TuS Engter wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die Spvg. Fürstenau am 27.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Wallenhorst

Doppel: Niemeyer / Czirpek 1:0, Wiemann / Manocchio 0:1, Czirpek / Kolde 0:1

Einzel: J. Niemeyer 1:1, M. Czirpek 1:1, A. Wiemann 1:1, B. Manocchio 1:1, J. Czirpek 0:2, D. Kolde 0:1

TuS Engter

Doppel: Lauxtermann / Renzenbrink 1:0, Andree / Schubert 0:1, Langner / Rosenke 1:0

Einzel: S. Lauxtermann 2:0, S. Renzenbrink 0:2, N. Andree 1:1, T. Schubert 1:1, F. Langner 2:0, U. Rosenke 1:0